

Ramerberger Gemeindeblatt



mit amtlichen Bekanntmachungen

Mai 2023



KSK Ramerberg Bericht auf Seite 17 bis 18.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

seit über drei Jahren bin ich im Bürgermeisteramt und möchte hier die Gelegenheit nutzten, um mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern zu bedanken, für all ihre Unterstützung und für die vielen positiven Zusprüche von allen Seiten.

In diesem Frühjahr gibt es viel zu tun und etliche Punkte beschäftigen unsere Gemeinde, um in diesem Jahr voranzukommen.

Das Thema Wasserversorgung ist nach wie vor der Punkt, der bei uns höchste Priorität hat, doch dazu können Sie in dem folgenden Artikel Genaueres lesen. Der Ramerberger Haushalt 2023 ist vom Landratsamt Rosenheim offiziell genehmigt worden. Natürlich ist die Gemeinde darauf hingewiesen worden, dass wir in Zukunft die Ausgaben gut bedenken und planen sollen, doch gilt dies für Ramerberg genauso wie für viele andere Gemeinden im Landkreis Rosenheim. Vor jeder getätigten Investition wird alles mit dem Gemeinderat besprochen, abgewogen und abgestimmt.

Endlich ist soweit. Die Gestaltung der Außenanlage und die Verschönerung des Gemeindehauses ist bereits im Gange. Der Auftrag wurde im Oktober 2021 dazu



gestellt und endlich wird dieser umgesetzt. Die Parkplätze auf der Ostseite sind schon angelegt und die nächsten Schritte werden sein, das Ansähen der Grünflachen, das Anpflanzen der Bäume und das Aufstellen von Sitzflächen.

Das Thema Bahn und die Bahnlinie beschäftigt ebenfalls alle Gemeindebürger. Wie schon befürchtet, ziehen sich die Arbeiten der Befestigung des Bahndammes, laut Aussage der Bahn, bis Juni 2023. Der Bahnersatzverkehr wird demzufolge verlängert. Ein weiterer Punkt ist die verschmutzte Fahrbahn zum Wertstoffhof Anger. Die Bahn und die Baufirma ist von der Gemeinde bereits mehrfach aufgefordert worden, die Fahrbahn zu den Öffnungszeiten des Wertstoffhofes sauber zu halten. Auf die Anfrage der Gemeinde, wie es mit der Bahnhaltestelle Ramerberg weitergeht, kam folgende schriftliche Antwort von der Bahn, die ich hier gerne mit Ihnen teilen möchte:

"Ich kann Ihnen bestätigen, dass weder der Bahnübergang noch der Haltepunkt in Ramerberg geschlossen werden sollen. Wo diese Gerüchte wieder herkommen, kann ich nur rätseln. Ganz im Gegensatz wollen wir den Bahnsteig am Haltepunkt Ramerberg vsl. in 2024 oder 2025 in gleicher Lage also unmittelbar an den Bahnübergang anschließend erneuern. Das hängt davon ab, wie uns Planungs- und Baukapazitäten auf dem Markt zur Verfügung stehen. Finanzielle Mittel sind eingeplant und vorhanden. Gern können Sie Ihre Bürger in diesem Sinne informieren."

Ein erfreuliches Ereignis gab es auch hier in Ramerberg. Für den 04. April haben ich alle Ortsvereine zu einem gemeinsamen Treffen eingeladen. Das Hauptthema war die Maibaum-Planung und ich habe die Gelegenheit genutzt mich persönlich bei allen Vereinen zu bedanken, für all ihren Einsatz für die Gemeinde. Gemeinsam wurde entschieden, dass der Maibaum in Zellerreit erst 2025 aufgestellt wird, da 2024 bereits drei angrenzende Gemeinden ihren Maibaum aufstellen werden. Das nächste gemeinsame Treffen mit den Vereinen wird im Herbst dieses Jahrs stattfinden.

Ich freue mich auf zwei weitere erfolgreiche Monate in der Gemeinde, bis zur nächsten Gemeindeblattausgabe,

Ihr Erster Bürgermeister

Manfred Reithmeier

Gemeinde-

Sachstand Wasser

Zurzeit liegt unsere Aufmerksamkeit und der Tatkräftige Einsatz darin, sich vieler Totleitungen anzunehmen, um diese zu Entfernen. Auch arbeiten wir auf Hochtouren daran defekte Hydranten und Hausschieber zu erneuern.





Bei diesen Renovierungsarbeiten haben wir festgestellt, dass eine Hauptwasserleitung völlig offen im Graben verlegt wurde. Hier bestand zu einem die Gefahr, dass bei Undichtigkeiten Wasser unbemerkt in den Graben läuft. Zum anderen bestand die Gefahr, dass bei starkem Frost die Leitung hätte einfrieren können. Aus diesem Grund haben wir die Leitung erneuert, umgelegt und frostsicher tiefergelegt. Je mehr renoviert wird, desto mehr Baustellen werden entdeckt. Das bedeutet für die Gemeinde zusätzliche Kosten, die plötzlich entstehen. Parallel laufen hier die Beschilderung der Hydranten und der Streckenschieber.

Weiter arbeiten wir das Schreiben vom Gesundheitsamt ab, welches wir in der letzten Ausgabe des Gemeindeblattes veröffentlicht haben und als nächstes wird die Gefährdungsanalyse in die Wege geleitet.



Bitte wenden Sie sich an die Gemeinde

"Lob, Kritik, Anregungen – Sprechen wir darüber! Ich freue mich auf Sie."

Ihr Erster Bürgermeister Ramerberg, Manfred Reithmeier

Sie können jederzeit einen Termin nach Wunsch mit mir vereinbaren. Sie erreichen mich unter:

E-Mail: manfred.reithmeier@rottinn.de

Telefon: 08039-5588 Mobil: 0170-2005049

Telefonnummern Notfall

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Ärztliche Bereitschaftsdienst	116117
Giftnotruf München	089-19240





Zum 90. Geburtstag, Herrn Georg Gerer am 19.04.2023

Zum 60. Hochzeitstag Leonhart und Maria Käsweber am 15. Mai 2023

Begehung Lehmgrube Schwarzöd

Der Bau- und Umweltausschuss hat sich am 26.04.2023 gemeinsam mit der Firma Zosseder in Schwarzöd getroffen, um sich ein Bild von der Lehmgrube zu verschaffen. Seit Jahrzehnten wird hier Lehm abgebaut und die Fläche wiederverfüllt. Jetzt ist es an der Zeit, diese Fläche der Natur wieder zurückzugeben. Die Lehmgrube wird im Laufe dieses Jahrs stillgelegt und Momentan läuft bereits die Renaturierungsphase. Vom Landratsamt gibt es einen genauen Plan, was alles umgebaut und organisiert werden muss. Hierzu gehört ein Weiher, kleine Tümpel, Biotopflächen, Magerboden und Totholzflächen. Zum Schluss wird auch die gesamte Umzäunung aufgelöst, anstelle wird ein Erdwall zurückbleiben. Das Einzige was sich zeitlich in die Länge ziehen wird, ist der große Lehmhaufen im südöstlichen Bereich. Der wird innerhalb der nächsten Jahre von Mal zu Mal abgetragen. Wir bedanken uns bei der Firma Zosseder für die gemeinsame Führung und für die Bereitschaft unsere offenen Fragen zu beantworten.







Notfallplan Ramerberg

Gemeinsam mit dem Ordnungsamt der Verwaltung stellt die Gemeinde gerade einen Plan auf für bestimmte Notfälle wie zum Beispiel einen längerfristigen Stromausfall, oder im Falle von Hochwasser oder Sturm. Natürlich hoffen wir, dass die Gemeinde Ramerberg von solchen Notfällen auch in Zukunft verschont bleibt. Doch es ist immer gut für einen Notfall, organisiert aufgestellt zu sein.

Für den Notfall 'Sturm und oder Hochwasser', sind in der Gemeinde alle Firmen und Landwirte angeschrieben worden, um all ihre Gerätschaften wie zum Beispiel Traktoren, Tauchpumpen, Stromerzeuger, Seilwinden, und anderes nützliches Gerät zu melden, damit die Feuerwehr im Notfall auf deren Unterstützung zurückgreifen kann und eine schnelle und effektive Hilfe gewährleistet ist.

Des Weiteren planen wir für einen längerfristigen Stromausfall oder Teilausfälle im Gemeindegebiet. Dazu gab es das erste Treffen mit unserem Ramerberger Stromversorger E-Werk Fischer. Hier war das Hauptthema Notstromversorgung und was die Gemeinde dazu beitragen kann, im besagten Fall die wichtigsten Einrichtungen mit Strom versorgen zu können, wie zum Beispiel Kläranlage, Feuerwehrhaus und Wasserwerk. Sobald die wichtigsten Fakten zusammengestellt sind, gibt es ein Treffen mit der Feuerwehr Führung, um gemeinsam weitere Detail zu besprechen.

Landwirte und Jäger

Brut- und Setzzeit, Kitzrettung und gute Hundeführung



Der gesamte Mai und Juni ist Brut- und Setzzeit der Wildtiere. Rehkitze werden von Ihren Müttern oft nur eine Armeslänge vom Wegrand entfernt in die Wiesen abgesetzt. Dies ist für jeden Hund leicht zu erreichen, selbst wenn er nur an der Leine geführt wird. Bitte seien Sie wachsam und unterrichten Sie Ihren Hund, ausschließlich auf dem Weg zu bleiben oder halten Sie ihn an der Leine. Wir haben in dem letzten Jahr sehr oft Hundebesitzer erlebt, die mit Ihrem Hund querfeldein durch die hohen Wiesen spazieren gehen. Wir möchten Sie bitten im Mai und Juni, ausschließlich auf den Wegen zu bleiben, damit die Wildtiere ihren sicheren Raum haben und ihr Nachwuchs geschützt ist.

In ihren ersten zwei Lebenswochen sind Kitze nicht Fluchtfähig und somit ein leichtes Opfer für Haustiere. Unterschät-

zen Sie bitte nicht die Reflexe ihres Hundes. Aber nicht nur Rehe, sondern auch Junghasen leben in den Wiesen und Feldern, sowie viele Bodenbrüter. Alle sind um ihre Nachkommen bemüht und haben das Recht sich in Schutz zu wissen und zu überleben.



Doch werden die Ramerberger Jäger auch dieses Jahr wieder den Landwirten helfen, die Kitze, Junghasen und Katzen aus den Wiesen zu retten, kurz vor der Mahd. Falls Sie etwas Gutes beitragen möchten und dazu noch querfeldein wan-

dern möchten, so würden wir uns über Ihre Hilfe freuen, sich unserer Rehkitz-Suchtruppe anzuschließen. Wir organisieren uns über eine WhatsApp Gruppe und gehen in gemeinsamer Absprache mit den Landwirten durch die hohen Wiesen und suchen die jungen Wildtiere, um sie in Sicherheit zu bringen.



Melden Sie sich direkt bei den Ramerberger Jägern unter Mobil: 0170-2005049

Wir bedanken uns für Ihren RESPEKT den Wildtieren gegenüber, für Ihre vernünftige Hundeführung und vor allem bei den Landwirten, die sich gemeinsam mit den Jägern zur Mahd-Zeit absprechen.

Wahlhelfer gesucht

Am Sonntag, den 08. Oktober 2023, finden von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr die Landtags- und Bezirkswahlen statt. Um diese Aufgabe bewältigen zu können, sucht die Verwaltungsgemeinschaft Rott a. Inn ehrenamtliche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer. Wahlhelfer kann jeder werden, der wahlberechtigt ist, also deutscher Staatsangehöriger und mindestens 18 Jahre alt ist.

Die Gemeinde wird wieder eine Schulung anbieten, um alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer bestmöglich auf die bevorstehenden Aufgaben am Wahltag vorzubereiten.

Zu den Aufgaben eines Wahlvorstandes zählen unter anderem die Überwachung der Wahlhandlung im Allgemeinen, die Wahrung der Geheimhaltung der Wahl, die Aufrechterhaltung der Ordnung und Ruhe im Wahlraum, die Beschlussfassung über die Zulassung oder Zurückweisung von wahlberechtigten Personen, die Entscheidung über die Gültigkeit von Stimmen sowie die Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses am Wahlabend.

Für den Einsatz als Wahlhelfer/in erhalten Sie ein Erfrischungsgeld in Höhe von 40,00 € (Beisitzer) bzw. 50,00 € (Schriftführer) und ggf. einen Freizeitausgleich (je nach Arbeitgeber). Es erwartet Sie eine interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit sowie ein abwechslungsreicher Tag in einem der Brief- oder Urnenwahllokale.

Weitere Informationen zur Landtags- und Bezirkswahl in Bayern finden Sie unter: https://www.statistik.bayern.de/wahlen/landtagswahlen/index.html

Möchten Sie bei der Landtags- und Bezirkswahl am 08.10.2023 als Wahlhelfer/in mitwirken, dann melden Sie sich bei uns, Tel.: 08039/9068-19 oder per E-Mail: lisa.schwaiger@rottinn.de. Wir benötigen von Ihnen folgende Angaben: Name, Adresse und Geburtsdatum.

Wer eine Berufung zum Wahlhelfer erhält, kann diese nur aus wichtigen Gründen ablehnen. Die Entscheidung, ob ein wichtiger Grund vorliegt, trifft die zuständige Gemeindebehörde.

PRESSEMITTEILUNG BAHN

Südostbayernbahn: Streckensperrung zwischen Wasserburg und Rott verlängert



Streckensperrung voraussichtlich bis Ende Juni 2023 • Grund sind erschwerte Bodenverhältnisse bei der Wiederherstellung des Bahndamms

Die Sperrung des Streckenabschnitts zwischen Wasserburg (Bahnhof) und Rott (Inn) muss nach aktuellem Planungsstand bis voraussichtlich Ende Juni verlängert werden.

Grund für die verlängerte Sperrung sind deutlich anspruchsvollere Bodenverhältnisse als zunächst vermutet. Das ergaben aufwendige Baugrunduntersuchungen im Vorfeld der Bauarbeiten zur Wiederherstellung des Bahndamms. Zur Befestigung werden nun Bohrpfähle benötigt, die, anders als ursprünglich geplant, im Damm rückverankert werden müssen. Dies wiederum erfordert längere Plan- und Bauzeiten.

Auslöser der Sperrung des Streckenabschnitts Wasserburg – Rosenheim der Liniennummer 44 für den gesamten Zugverkehr war ein Dammrutsch bei Ramerberg. Dieser hatte zur Folge, dass auf einer Strecke von fast 80 Metern rund 30.000 Tonnen Unterbau des Bahndamms abgetragen und wieder neu aufgebaut werden müssen. Die Ursache für den Dammrutsch wird weiterhin untersucht.

Die Südostbayernbahn bedauert die Unannehmlichkeiten und bittet alle Reisenden, sich vor Fahrtantritt über mögliche alternative Fahrtmöglichkeiten zu erkundigen.

Weitere Informationen sowie den Ersatzfahrplan finden Sie unter https://www.suedostbayernbahn.de/fahrplan/baustellen-informationen. Die Ersatzhaltestellen gibt es unter: https://www.suedostbayernbahn.de/fahrplan/sev-haltestellen

DB RegioNetz Verkehrs GmbH, Bischof-von-Ketteler-Straße 1, 84453 Mühldorf, Tel.: 08631/609-333

Die Saisonkarten für Parken am Rotter Ausee sind ab sofort im Gemeindehaus Ramerberg erhältlich.

Lärm – was ist erlaubt und was nicht

In reinen, allgemeinen und besonderen Wohngebieten dürfen bestimmte Geräte und Maschinen (z. B. Baustellensägemaschinen, Tragbare Motorkettensäge, Kompressor (< 350 kW), Verdichtungsmaschinen, Beton- und Mörtelmischer, Heckenscheren, Rasenmäher, Vertikutierer, Schredder usw.) im Freien an Sonn- und Feiertagen ganztätig sowie an Werktagen (Mo-Sa) in der Zeit von 20:00 Uhr bis 07:00 Uhr **nicht** betrieben werden.

Einzelne Geräte und Maschinen (Freischneider, Grastrimmer / Graskantenschneider, Laubbläser und -sammler) dürfen zusätzlich an Werktagen auch von 17:00 Uhr bis 09:00 Uhr, von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr **nicht** betrieben werden, es sei denn, sie sind mit dem EG-Umweltzeichen gekennzeichnet.

Im Einzelfall können Ausnahmen von diesen Verboten zugelassen werden. Zuständig hierfür ist für **Rasenmäher** die Gemeinde, für die anderen Geräte und Maschinen kann eine Ausnahme beim Landratsamt Rosenheim beantragt werden.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Schwaiger (Tel.: 08039 9068-19, lisa.schwaiger@rottinn.de) gerne zur Verfügung.

Anzeigen- und Redaktionsschluss für Juli:

Samstag, 01. Juli 2023



Pressemitteilung

Abfallentsorgung: Webseite und App helfen bei Fragen

Was darf über den Hausmüll entsorgt werden? Wohin kann ich Öle oder Farben bringen? Was ist bei abgelaufenen Medikamenten zu beachten und wann fährt das Umweltmobil das nächste Mal?

Diese und viele weitere Fragen beantwortet die Webseite der Abfallwirtschaft im Landkreis Rosenheim. Unter www.abfall.landkreis-rosenheim.de sowie in der Abfall-App des Landkreises können neben Abholterminen auch detaillierte Informationen zur Entsorgung einzelner Produkte oder Schadstoffe eingesehen oder Termine gebucht werden.

Die Webseite wurde im zurückliegenden Jahr umfangreich überarbeitet und um eine App für iOS und Android ergänzt. So findet sich nun neben der bisherigen Suchfunktion auch eine interaktive Karte des Landkreises mit allen Sammelstellen oder ein Abfall-ABC. Die Anbindung an gängige Sprachassistenten ermöglicht es, Abholtermine oder Öffnungszeiten zum Beispiel über Alexa abzufragen oder auch eine Terminerinnerung an die nächste Abholung zu hinterlegen.

Mit der neuen Erinnerungsfunktion können Abholtermine per E-Mail, Kalendereintrag oder Pushmeldung aufs Handy gemeldet werden. Sämtliche Abholtermine sowie Informationen zu allen weiteren Leistungen und Serviceangebote wie der Containerdienst, die Grüngutsammelstellen, die Wertstoffinseln oder die Wertstoffhöfe sind ebenfalls abrufbar.

Termine für das Umweltmobil online einsehen

So sind zum Beispiel auch die Termine für das Umweltmobil des Landkreises Rosenheimfür das Jahr 2023 sind dort zu finden. Das Umweltmobil entsorgt Problemabfälle aus den Haushalten aller 46 Gemeinden im Landkreis. Mehrmals jährlich kommt das Umweltmobil in die Gemeinden – im Online-Terminkalender sind die Stationen aufgelistet. Zudem wurde in den Haushalten der Gemeinden Flyer mit den Terminen verteilt.

Das Umweltmobil nimmt Problemabfälle an. Dazu zählen Abfälle, die giftig, ätzend, umwelt- oder wassergefährdend sind und deshalb gesondert erfasst und entsorgt werden müssen. Das sind zum Beispiel Abbeizmittel, Abflussreiniger, Backofenreiniger, Chemikalien, Desinfektionsmittel, Düngemittel, Gifte, Holzschutzmittel, Insektenspray, Lacke, Pflanzenschutzmittel oder Unkrautvernichtungsmittel. Auch kleinste Mengen davon dürfen nicht in die Mülltonne oder das Abwasser gelangen.

Newsbereich informiert über aktuelle Themen

Die Webseite informiert zudem regelmäßig über aktuelle Themen rund um die richtige Müllentsorgung und gibt weiterführende Informationen, auch zu Sonderfällen. Aktuelle Meldungen, wie beispielsweise die richtige Entsorgung von Nachtspeicheröfen, finden Interessierte hierzu im Newsbereich. Denn aufgrund der möglichen Schadstoffbelastung können diese Öfen nicht an den gemeindlichen Wertstoffhöfen abgegeben werden. Sie werden ausschließlich bei der Firma Zosseder in Wasserburg am Inn (Äußerer Dobl, 83512 Wasserburg am Inn, Tel: 08071-7288136) von 7 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr angenommen. Die Öfen müssen zerlegt und staubdicht in reißfeste Folie verpackt und die Lüftungsschlitze abgeklebt werden.

Die kostenlose Abfall-App des Landkreises Rosenheim finden Sie im Google-Play-Store oder im App Store. Über 20.700 Mal wurde die App bereits installiert.

Nähere Informationen rund um das Thema Abfallberatung erhalten Sie auch gerne telefonisch unter 08031-392-4313 oder per E-Mail an abfallberatung@Ira-rosenheim.de.



Liebe Leserin, **lieber** Leser,

das Redaktionsteam und die Gemeindevertreter möchten an dieser Stelle darauf hinweisen, dass die Gewerbetreibenden mit ihren Anzeigen einen großen Anteil daran haben, dass dieses Gemeindeblatt erscheint.

Wir bitten Sie daher, wenn Sie eine Anschaffung machen oder eine Dienstleistung benötigen, erst die Betriebe zu berücksichtigen, welche in diesem Gemeindeblatt inserieren. Stärken Sie Ihre Region mit Ihrer Wirtschaftskraft.

Ein herzliches

Dankeschön!

Pressemitteilung - Bioplastik richtig entsorgen

Aufschriften wie "kompostierbar" oder "biologisch abbaubar" auf Produkten wie Kaffeekapseln oder Einwegbechern führen oft zu Missverständnissen. Solche Produkte werden als Bioplastik bezeichnet. Auch wenn das Wort "Bio" darin enthalten ist, dürfen diese nicht in der Biotonne oder in der freien Natur entsorgt werden.

Bioplastik sind Kunststoffe, die entweder anteilig aus nachwachsenden Rohstoffen hergestellt (biobasiert) oder als biologisch abbaubar deklariert wurden oder aber beide Eigenschaften aufweisen. Auch wenn bei der Herstellung keine fossilen Rohstoffe wie Erdöl verwendet werden, bleibt das hergestellte Material "Kunststoff".

Bioplastik baut sich im Biomüll oder auch in der Umwelt kaum ab. Ein Kompostierungsversuch der Deutschen Umwelthilfe (DUH) zeigt, dass sich Produkte aus Bioplastik unter realen Bedingungen in einer Kompostierungsanlage kaum abbauen und dort als Störstoffe eingestuft und unter großem Aufwand aussortiert und verbrannt werden müssen. Durch die unvollständige Kompostierung mindert sich die Qualität des Komposts aufgrund von Bioplastikresten, Mikroplastik oder möglichen in den Biokunststoffen enthaltenen Schadstoffen, wie Weichmacher oder Pestizide. Verkaufsverpackungen aus Biokunststoff sollen deswegen an den dafür vorgesehenen Container an den Wertstoffhöfen im Landkreis entsorgt werden, um sie im Anschluss zur weiteren Verwertung den Dualen Systemen zuzuführen.

Tipp: Vermeiden Sie unnötige Verpackungen undgreifen Sie zu umweltfreundlicheren Alternativen bspw. wiederverwendbare Mehrwegangebote oder Verpackungen aus recycelten Materialien. Weitere Informationen zum Thema Biokunststoff und dessen Umweltauswirkungen erhalten Sie unter www.abfall.landkreis-rosenheim.deund auf der Webseite der Homepage der Deutschen Umwelthilfe unter www.dhu.de/bioplastik.



Mitteilung der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG)

In den nächsten Wochen wird die zuständige Aufsichtsperson der SVLFG wieder Beratungen und Besichtigungen in den versicherten Unternehmen durchführen. Sie ist nach § 17 des Siebten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VII) verpflichtet, die Durchführung der Maßnahmen zur Verhütung von Arbeits-

unfällen, Berufskrankheiten, arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren und für eine wirksame erste Hilfe in den Unternehmen zu überwachen sowie die Unternehmer und die Versicherten zu beraten. Die versicherten Unternehmer - auch wenn es sich um Kleinstbetriebe handelt - haben nach § 19 SGB VII die Besichtigung zu ermöglichen.

Der Unternehmer ist nach § 21 SGB VII für die Durchführung der Maßnahmen zur Verhütung von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten und für die Verhütung von arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren verantwortlich. Er hat vor allem seine betrieblichen Einrichtungen und Maschinen in vorschriftsmäßigem Zustand zu halten, seine Mitarbeiter über die bei ihren Arbeiten auftretenden Gefahren angemessen zu unterrichten und sie zur Einhaltung der der Vorschriften zum Arbeits- und Gesundheitsschutz anzuhalten.

Die Unfallverhütungsvorschriften der SVLFG (VSGen) können Sie, falls diese in Ihrem Betrieb nicht vorhanden sind, unter unserem Internetauftritt (www.svlfg.de) herunterladen. Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Pfarreien

Evang. - Luth. Kirche Wasserburg · Surauerstraße 1 Gottesdienstplan Mai/Juni 2023

Termin	PfarrerIn
So. 07.05. Kantate	
Wasserburg 10:00 Uhr A mit Mini- und Kigo	Peischl
So. 14.05. Rogate	
Wasserburg 10:00 Uhr mit Kigo	Launhardt
Gabersee 18:00 Uhr	Launhardt
Do. 18.05. Christi Himmelfahrt	
Wasserburg 19:00 Uhr Konfirmanden-	Zellfelder,
Beichtgottesdienst A	Launhardt
Sa. 20.05. Konfirmation	Zellfelder,
Wasserburg 11:00 Uhr A	Launhardt

So. 21.05. Exaudi Wasserburg 10:00 Uhr Konfirmation A	Zellfelder, Launhardt
So. 28.05. Pfingstsonntag Wasserburg 10 Uhr A Gabersee 18:00 Uhr	Zellfelder Möller
So. 04.06. Trinitatis Wasserburg 10:00 Uhr A	Peischl

So. 04.06. Irinitatis	
Wasserburg 10:00 Uhr A	Peischl
So. 11.06. 1. So. nach Trinitatis	
Wasserburg 10:00 Uhr	Möller
Gabersee 18:00 Uhr	Möller
So. 18.06. 2. So. nach Trinitatis	
Wasserburg 10:00 Uhr mit KiGo	Launhardt
So. 25.06. 3. So. nach Trinitatis Wasserburg 10:00 Uhr mit KiGo Gabersee 18:00 Uhr	Jugend- team Möller







www.hain-system-bauteile.de



Mit insgesamt rund 120 Mitarbeitern am Firmensitz in Lohja, Finnland, und Niederlassungen in den USA und Schweden ist Valon Kone weltweit führender Hersteller von Maschinen zur industriellen Entrindung von Holz.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir zur Betreuung unserer Kunden in Süddeutschland, Österreich und teilweise dem angrenzenden Ausland einen

Servicetechniker im Außendienst (m/w/d)

Ihre Aufgaben

Montage und Inbetriebnahme von Entrindungsmaschinen Wartung, Service, Instandsetzung; Störungsanalyse und Reparaturen Schulung und Einweisung des Personals unserer Kunden vor Ort

Ihr Profil

Einschlägige Ausbildung, zum Beispiel als Industriemechaniker, Mechatroniker oder Techniker, sowie Praxiserfahrung im Service von Maschinen und Anlagen, idealerweise in der Holzindustrie Selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise Reisebereitschaft und ausgeprägte Kundenorientierung Wohnsitz in Süddeutschland oder Österreich

Unser Angebot

Zukunftssichere, dauerhafte Anstellung beim Weltmarktführer Eigenverantwortliche Tätigkeit und Einteilung der Einsätze vom Wohnsitz aus Einarbeitung und Unterstützung durch ein Team von motivierten und fachlich versierten Kollegen, sowie notwendige Fortbildungen

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen zusammen mit Ihrer Gehaltsvorstellung bis zum 30.04.2023 ausschließlich per e-mail an lydia.hackenberg@valonkone.com. Für Rückfragen oder weitere Informationen steht Ihnen unsere Frau Hackenberg unter +49 173 3 26 98 51 zur Verfügung.

valonkone.com

Pfarrbücherei

Buchtipps der Bücherei

Bilderbuch

Lustiger Spielspaß mit Ausziehseiten

Auf dem Weg in den Urlaub, zum Einkaufen oder auf der Heimfahrt - plötzlich ein Stau. Auch das noch! Mit diesem Buch ist das aber gar kein Problem: Die großen Ausziehseiten, die jedes Bild ergänzen bieten so viel zum Entdecken und Staunen. Da vergeht die Zeit wie im Flug!





Kindersachbuch

Ein Storchenpaar hat sich gefunden - mitten im Dorf. Jetzt heißt es Eier legen und brüten. Bald schlüpfen die kleinen Störche, einer nach dem anderen. Wie schnell sie groß werden und fliegen können! Im Spätsommer bis nach Afrika. Sie nehmen uns mit auf eine wunderbare Reise in die weite Tierwelt. Unsere heimischen Störche kennenlernen, darüber staunen, was sie alles können.

Kinderbuch

Trainiert die Lach- und Lese-Muskulatur auch bei ungeübten Lesern!

Heißer Schleicher, Dreifach-Plopper, Wahrheitswolke: Mithilfe seines Freundes Blümchen entdeckt Paul die Macht seiner Superpupse! Mit dieser geheimen Superkraft stellen die beiden elfjährigen Jungs erst viel Unsinn und dann jede Menge Chaos an. Doch als ihre Lieblingslehrerin in Gefahr gerät und Paul ihr mit einem ganz besonderen Pups das Leben rettet, begreifen sie, dass ein Pups zur rechten Zeit auch Gutes tun kann ...



Vier Frauen Garten voller Glück

Roman für Erwachsene

Eigentlich hat Juli einen Traumjob: Als persönliche Assistentin eines berühmten Opernsängers reist sie um die Welt. An kleine Auszeiten oder gar eine Beziehung ist nicht zu denken, aber seit einer schmerzhaften Trennung vor vielen Jahren ist Juli das auch lieber so. Doch als ihre eigentlich so rüstige Mutter erste Spuren von Vergesslichkeit zeigt, bitten deren Freundinnen sie, zumindest für eine Zeitlang wieder nach Hause zu kommen – in die verwunschene Villa am Stuttgarter Killesberg mit ihrem verwilderten Garten, in dem Stockrosen und Marienglockenblumen blühen. Auf der hölzernen Bank unter der alten Linde, inmitten der wunderbaren, starken Frauen, die sie seit ihrer Kindheit begleiten, spürt Juli endlich wieder, was im Leben wirklich zählt. Doch die Seniorinnen haben ihre ganz eigenen Pläne für Julis Zukunft – und darin spielt ein charmanter junger Koch namens Nic eine nicht unwesentliche Rolle

Biographie

Als Madeleine zum Campen nach Österreich fährt, ahnt sie noch nicht, welche Wendung ihr Leben hier nehmen wird. Auf einem Bauernhof in Kärnten findet sie zwischen Heuernte, Hühnerstall und Melkmaschinen ihr Glück. Seitdem lebt sie ein Leben zwischen Bauernhofidylle und landwirtschaftlicher Realität. Mit Herz und Humor erzählt Madeleine vom Sommer auf der Alm, vom Winter im Tiefschnee und von den täglichen Herausforderungen im Umgang mit Mensch und Tier. Ein Buch über den Mut zur Veränderung und die Suche nach dem eigenen Weg.

Noch vielmehr kurzweilige, interessante und informative Lektüre, CD´s, Toniefiguren und Zeitschriften findet ihr in eurer Bücherei, Dorfstrasse 2, im Pfarrheim.

Öffnungszeiten: Sonntag von 10.00 Uhr – 11.00Uhr

Mittwoch von 15.30 Uhr - 17.00 Uhr



Katholisch

Die Ramerberger Minis sagen: herzliches Vergelt's Gott

Am 25.03. gingen die Ramerberger Minis mit großem Eifer ran an Weidenzweige, kleine Blümchen und gespendeten Buchs, um für den Palmsonntag kleine Palmbuschen-Kunstwerke zu basteln. Die erste Gruppe schnitt die Palmzweige zurecht, an der zweite Station wurde der Buchs mit den Zweigen verbunden und an der dritten Station kamen Blümchen und Schleifchen hinzu. Am Ende des Tages waren rund 100 Sträußchen gebunden, die am Palmsonntag reißenden Absatz verzeichneten. Die Minis bedanken sich bei den Ramerberger Bürgerinnen und Bürgern recht herzlich für die Spenden im Zusammenhang mit dieser Aktion und auch für alle, die zum anschließenden Kuchenverkauf Torten und Kuchen gespendet haben.

Vereine

Spende vom Griesstätter Kindergarten

Mittlerweile kann man schon davon sprechen, dass es bereits eine Tradition geworden ist: Die Griesstätter Kindergartenkinder sammeln haltbare Lebensmittel und überbringen sie der Rotter Tafel. Wie auch in den letzten Jahren wurden fleißig mehrere große Kartons mit Grundnahrungsmitteln, Süßigkeiten, Hygieneartikeln und vielem mehr gefüllt und von Robert Kapfenberger aus dem Elternbeirat nach Rott gefahren.

Die Rotter Tafel bedankt sich bei allen großen und kleinen Spendern und Helfern herzlichst für dieses wichtige Engagement!



BU zu Bild links Robert Kapfenberger, Elternbeirat des Kindergartens; rechtsMichaela Arndt, 1. Vorsitzende der Rotter Tafel e.V.

Grund- und Mittelschule Faszination Vulkane

Lehrer informierten sich über Vulkan-Ausstellung

Vulkanausbrüche sind potenziell sehr gefährliche, zugleich aber atemberaubende Naturschauspiele. Das Leben auf der Erde wäre ohne Vulkane nicht möglich und sie spielten eine zentrale Rolle in der erdgeschichtlichen Entwicklung. Zunehmend werden Vulkane auch als Energieressourcen interessant.

Dazu besuchten einige Lehrer die neue Ausstellung im Lokschuppen, um sich Anregungen für den Unterricht zu holen



bzw. den eine oder anderen Workshop während der Ausstellung, die noch bis Dezember 2023 geht, mit der eigenen Klasse zu besuchen. Highlight des Besuchs ist ein animierter Vulkanausbruch. So konnten sie in einer multimedialen Inszenierung die Kraft verschiedener Eruptionen auf einer 80m² großen Leinwand erleben. Näher dran geht nicht!





Katis Kasperltheater begeisterte die Ramerberger Kinder

Am 25. März war es wieder so weit. Zum zweiten Mal organisierte der Elternbeirat des Kindergarten Ramerberg ein Kasperltheater im Gemeindehaus Ramerberg. Dieses Jahr hat Katis Kasperltheater zwei Vorstellungen aufgeführt.

"Kasperl sucht die Ostereier" war eine wunderschöne Einstimmung für die größeren Kinder ab 4 Jahre auf Ostern. Für die kleineren Kinder ab zwei Jahre gab es die Vorstellung "Kasperl im Zirkus". Hier traf der Kasperl auf verschiedenste Tiere und hatte einiges zu tun, um die rote Nase vom Clown wieder zu finden. Aber auch die erwachsenen Begleiter hatten eine Freude an den zwei spannenden Geschichten.

Nach Ende der beiden Vorstellungen nahm sich Kati noch richtig viel Zeit, den Kindern zu zeigen, was hinter den Kulissen beim Kasperl so alles passiert. Die Kinderaugen leuchteten und Kati musste richtig viele Fragen rund um den Kasperl beantworten.

Wie im letzten Jahr wurden Popcorn, Muffins, Kaffee und kalte Getränke verkauft, was sehr gut angenommen wurde. Der Elternbeirat freut sich über einen Gewinn von 970 €. Das komplette Geld kommt dem Kinderhaus Ramerberg zugute. Unter anderem wurde die Hüpfburg auf dem Maifest finanziert und weiteres Spielgerät wird beschafft.

Wir bedanken uns bei allen Besuchern und bei der Gemeinde Ramerberg, die durch einen 200€-Zuschuss die vergünstigten Karten für die Kinder des Kindergartens und der Krippe ermöglicht hat.

Christine Machl





Schlossweg 2 83561 Ramerberg Tel.: 08039-1875 Fax: 08039-4507 Mobil: 0179-6997327 Mobil: 0176-21063646

E-Mail: f.reithmeier@t-online.de

Service Partner Kainz GmbH

TV, Multimedia, Hausgeräte ... persönlich.

info@sp-kainz.com

Roßhart 12 - 83533 Edling

Tel.: 08071/93210-Fax: 08071/93212

SERVICE PARTNER

| SERVICEPARTNER |

Steinschlagreparatur Reifendienst

Gutmann KFZ-Diagnose

· Reparaturen u. Wartung

· Abgasuntersuchung

· Ersatzteile u. Zubehör

· Klimaservice

· Achsvermessung







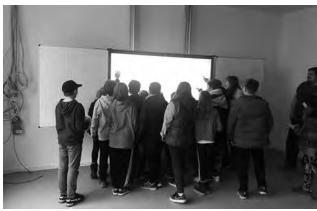




Schnuppernachmittag in der Mittelschule für die Viertklässler

Gut besucht war der Schnuppernachmittag, bei dem sich die Viertklässler aus den Grundschulen Rott a. Inn und Griesstätt, aber auch ihre Eltern über das breite Angebot an der Mittelschule Rott a. Inn informieren konnten. Nach einer kurzen Begrüßung durch die Schulleiterin Manuela Strobl und den Konrektor Franz Huber konnten die Schüler in Gruppen verschiedene Fachräume kennenlernen und ihr handwerkliches Geschick beim Erstellen eines Zettelhalters im Werkraum bzw. beim Verzieren von Biskuit-Osterhasen in der Schulküche zeigen. Ebenso stellten sie in den Ganztagesklassen interessiert Fragen zum Ablauf eines Schultages oder bearbeiteten ein Quiz am iPad. Die Eltern konnten sich ebenso Informationen über die Mittelschule als weiterführende Schule, deren Vorteile und Möglichkeiten bis hin zum Abschluss holen. Anschließend war noch genügend Platz für einen Gedankenaustausch im Elterncafe, organisiert durch den Elternbeirat, möglich. Für die Schüler und Eltern kam der Höhepunkt am Ende der Veranstaltung als man gemeinsam ein Stockwerk des Neubaus besichtigte. Die Schüler und Eltern machten sich ein erstes Bild über die zukünftigen Klassenzimmer und die Verwaltungsräume. Außerdem durften sie zum ersten Mal auf eine elektronische Tafel schreiben.





Bei der Verabschiedung sah man in viele begeisterte Kindergesichter aufgrund der tollen Eindrücke, die sie sammeln konnten.

Spielplatz AG Sendling -Save the Date

Wir probieren es erneut

Sommertreff für Familien am 23.7.23 ab 14:30 Uhr



Da es beim geplanten Frühlingstreff sehr kalt und viel geregnet hat, mussten wir diesen leider kurzfristig absagen. Aber Eis schmeckt im Sommer ja noch viel besser:-)

Aus diesem Grund sind alle Bürger, Ramerberger Familien und v.a. Kinder

herzlich zum Sommertreff auf den Spielplatz in Sendling eingeladen. Es kommt der "Lorenzo" mit Kaffee und Eis. Die ZündappBriada aus Attelfeld spendieren für alle Kinder ein Eis.

Jeder versorgt sich selber mit Kuchen/Essen und z.B. einer Picknickdecke.

Wir freuen uns auf gemeinsames Spielen, Toben, Lachen und Ratschen!

Johanna Lipp und Christine Machl



Noch ein weiter Weg zur Barrierefreiheit Tagung der Beauftragten für die Belange der Menschen mit Behinderungen

Die Behindertenbeauftragten Christiane Grotz und Irene Oberst des Landkreises luden die Beauftragten der Gemeinden im Landkreis Rosenheim ein. Ziel dieser Tagung ist es, alle Teilnehmer mit den neuesten Information zu versorgen und eine enge Vernetzung zu fördern. Den Anfang machte Regina Schwägerl, die den Pflegestützpunkt Rosenheim vorstellte. Der Pflegestützpunkt Rosenheim ist sowohl Lotse und Wegweiser, als auch Berater und Begleiter durch die komplexen Systeme des Pflege-, Sozial- und Gesundheitsbereichs. Zweimal in der Woche ist Marina Schmaderer dort und berät zu den Sozialleistungen des Bezirkes Oberbayern, das sind zum Beispiel Hilfen zur Pflege und zur Eingliederung. Thomas Waldvogel ist seit 2020 der Beauftragte für der Seniorenbeauftragte des Landkreises Rosenheim. Er stellte sich und seine Arbeit vor. Er hat den neuen Wegweiser und eine Notfallmappe für Senioren mitgebracht. Einen breiten Raum nahmen die Berichte aus den Gemeinden ein. Es zeigte sich oft die Ohnmacht der Beauftragten. Sie setzten sich ehrenamtlich für Barrierefreiheit ein, werden aber nur widerwillig gehört, als lästig empfunden. Doch seien wir ehrlich, wenn die lokalen Politiker, die Architekten und Planungsbüros die Verpflichtung zur Barrierefreiheit nachkommen würden, dann müsste der Beauftragte nicht immer mahnen oder "lästigfallen". Schließlich hat die Bayerische Staatsregierung hat die UN-Behindertenrechtskonvention übernommen und einen Aktionsplan ins Leben gerufen. Die Tagungsteilnehmer erarbeiten Vorschläge, wie es ihnen gelingen kann, die Lokalpolitiker an ihre Pflichten zu erinnern. Ein gutes Beispiel ist ein Video über Josef Höck, dem Behindertenbeauftragten der Gemeinde Eggstätt. Er ist Rollstuhlfahrer und leidet wie viele andere auch an der nur spärlich ausgebauten Infrastruktur. Er wollte mit dem öffentlichen Nahverkehr die Eisporthalle in Rosenheim besuchen. Er scheiterte an nicht funktionieren Aufzügen in Bahnhöfen, an den Bordsteinkanten bei Busbahnhöfen. Nach vielen Umwegen erreichte er nach über acht Stunden die Eishalle bei einer Strecke von 22 Kilometer. Ein gelungenes Beispiel für die Inklusion ist die neue Kletterhalle in Bad Aibling. Am Samstagvormittag machten sich die Teilnehmer ein Bild. Hier können Menschen barrierefrei zusammen klettern und füreinander Verantwortung übernehmen. Die inklusive Kletterhalle zeigt, dass Sport die Menschen zusammenbringt, egal ob mit oder ohne Behinderung.

Michael Poremba Behindertenbeauftragter



Zuwachs bei Männerkongregation Attel Robert Süßmaier neu im Kreis der Marienfreunde

Attel. Seit jeher feiert die Marianische Männerkongregation Attel ihren Jahrtag immer am zweiten Fastensonntag. Diesmal stand die feierliche Lebensweihe von Robert Süßmaier im Mittelpunkt. Diese kirchliche Aufnahme im Konfent der Attler Sodalen wurde von Anton Baumann als ein ausgesprochen seltenes Ereignis bezeichnet. Und mit einem berechtigten und kaum überhörbaren Stolz nannte er es als freudigstes Erlebnis seiner langjährigen Dienstzeit als Obmann

Im Anschluss an den gemeinsamen Gottesdienst den Vizepräses Bruder Alexander aus Altötting zusammen mit Pfarrvikar Franz Finkenzeller zelebrierte traf sich die Pfarrgruppe der Marianischen Männerkongregation Attel zur Jahresversammlung in dem zum Pfarrsaal umfunktionierten "Brauhaus", wo sie von der Atteler Landjugend sozusagen als "Gastgeber" vorzüglich bewirtet wurden. Und wie im Kreis der Marienfreunde gewohnt, haben sich am Begegnungstag auch wieder zahlreiche Mitglieder der Nachbarvereine beteiligt.

In seinem, sehr kurz ausgeführtem, Jahresbericht erinnerte Obmann Anton Baumann an das letzte Treffen, das noch wenige Tage vor Beginn der Corona Beschränkungen stattfand, seitdem aber gab es keine Aktionen. Ebenso leicht überschaubar war auch der Finanzbericht. Dieser weist einen soliden Kassenstand auf und machte die Entlastung zur reinen Formsache. Weiter berichtete Baumann, dass während der Coronazeit seine Dienstzeit eigentlich abgelaufen sei und, wenn alle einverstanden sind, dann beim nächsten Treffen wieder Neuwahlen stattfinden. In diesem Zusammenhang gab Anton Baumann bekannt, daß er, so wie früher schon erwähnt, dann defenitiv nicht mehr zur Verfügung stehe. Jetzt, vom aktuellen Neuzugang aber dermaßen beflügelt, könne er sich eine erneute Kandidatur jedoch wieder vorstellen.

In seiner Vorschau lud der Obmann ein zur Teilnahme am 19. März am Frühjahrshauptfest in Altötting. Und mit dem Treffen der Obmänner am 25. März in Haag nimmt das Vereinsleben allmählich wieder Fahrt auf. prj



Foto: Penzkofer Erklärung: Vizepräses Bruder Alexander und Neu-Sodale Robert Süßmaier



Entdecken Sie die Vorteile der Photovoltaik für Ihr Einfamilienhaus!



Wir laden Sie herzlich zu unserer Informationsveranstaltung zum Thema"Photovoltaik für Einfamilienhäuser" ein. Erfahren Sie mehr über die zahlreichen Vorteile von Photovoltaikanlagen und wie Sie damit langfristig Geld sparen können.

Wie können Sie...

- · von ihrem Energieversorger unabhängiger werden.
- Ihre Wärmepumpe-, Ladestation- und Batteriespeichernutzung mit einem Energiemanagement optimieren.
- · die Umwelt- Förder- und Finanzvorteile nutzen.
- · langfristig Ihre Energiekosten absichern.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Um Ihnen einen Platz zu sichern, bitten wir um eine Anmeldung bis zum 20.05.2023 unter 08039/9055-0 oder kontakt@smartq-systems.de oder auf www.smartq-power.de

Sollten Sie weitere Fragen haben, zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren.

Mit freundlichen Grüßen Günther Weinzierl





Viertagesfahrt der Ramerberger KSK

Urlaub - Erlebnisse-Erinnern

Für knapp 600 Teilnehmer war die Gedenkfeier mit Kranzniederlegung auf dem Soldatenfriedhof Eger derHöhepunkt einer Viertagesfahrt der Interessengemeinschaft der Veteranenvereine des Landkreises Rosenheim. FürPrälat Günther Lipok (Zitat Anfang) ist das Ziel der Reise, die Erinnerung an die Bedeutung des Erinnerns. "Wir erinnern uns hier an dieser Stelle an die Vergangenheit – aus der wir, mit der wir, und für die wir – leben sollen."

Die mit deutschem Namen Eger bekannte Kriegsgräberstätte, in unmittelbarer Nähe zur tschechischen Stadt Cheb, ist Ruhestätte für über 6000 Kriegstote. Die Gedenkstätte wurde bereits 2008 auf Initiative des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge errichtet. Sie erinnert sowohl an gefallene deutsche Soldaten als auch an zivile Opfer, die aus insgesamt 145 Orten in Tschechien exhumiert und umgebettet wurden.

BU zu Bild 2: von links: Pius Graf, 1.Obmann der IG, die Musikkapelle Niklasreuth, als tschechischer Ehrengast der örtliche 2.Bürgermeister Michal Pospisil, sowie Prälat Günther Lipok als langjähriger Gottesdienstleiter und IG-Vorstandsmitglied Heinrich Rehberg aus Wildenwart.

Text /Bilder: (prj) Penzkofer

Am Donnerstag, 20. April, von ihren jeweiligen Abfahrtsstellen gestartet,

bewegte sich eine beachtliche Flotte von 12 Reisebussen zum Grenzübergang Waidhaus. Nach einem obligatorischen Bus- und Fahrerwechselundeiner vielversprechenden Aussicht auf Wetterbesserung folgte dieWeiterfahrt zur Übernachtung in der weiteren Umgebung von Karlsbad. Das heißt, für Bus 9 mit 31 Ramerberger Vereinsmitglieder,dazu 20 Teilnehmer aus Albaching und Maitenbeth sowie Busbetreuer Hans Weiderer war die mittelalterliche Stadt Loket mit deutschem Namen Ellbogen das Zieldes ersten Tages.



Mittelalterliche Stadt Loket

2. TAG: Freitag, 21. April.

Vom optimalen Ausflugswetter frohgestimmt und voller Erwartung auf die Sehenswürdigkeitenvon Marienbad und Karlsbad, die als Perlen der böhmischen Bäder auf eine 650-jährige Bäderkultur zurückblicken können. In Karlsbad zu bewundern war auchdie Magdalenen-Kirche. Ein Werk des Hochbarocks, das in den Jahren 1733 – 1736 nach Plänen des namhaften Architekten Kilian Ignaz Dientzenhofer erbaut wurde. Dies hat für hiesige Kunstlieber umso mehr Bedeutung, da die Vorfahren von Ignatz Dientzenhofer aus Rosenheim abstammen.



Marienbad



Karlsbad

3. TAG: Samstag, 22. April.

Neben zweimaliger Übernachtung im Hotel Olsanka und einer gemeinsamen Abendveranstaltungaller Reiseteilnehmer mit Abendessen als Buffet und musikalischer Unterhaltung durchdie Musikkapelle Niklasreuthwar der Samstag überhäuft mit einem strapaziösen Erlebnisprogramm.

Bei einer Stadtführung zu bewältigen warendie Prager Burg. Seit dem 9. Jahrhundert Sitz böhmischer Könige und Kaiser ist auch heute noch Regierungssitz des tschechischen Präsidenten. Zudem birgt sie unzählige Attraktionen wie der Alte Königspalast, der gotische Veitsdom, die St. Georgs Basilika und das Goldene Gässchen. Ein besonderer Höhepunkt ist die zeremonielle Wachablösung der Prager Burgwache und von historischer Bedeutung der Prager Fenstersturz im Jahre 1618. Dieses Ereignis, gilt als Beginn des Dreißigjähri-

gen Kriegs und der 400-jährigen Herrschaft der Habsburger.

Weiter die Karlsbrücke, wohl eine der ältesten Steinbrücken Europas und Wahrzeichen von Prag.Für die heutige Gestalt erhielt die Brücke dreißig barocken Skulpturen symmetrisch, über jedem Bogenpfeiler angeordnet. Die früheste Figur war die des hl. Nepomuk aus dem Jahre 1683 der von der Karlsbrücke in die Moldau gestürztwurde. Er wird als Märtyrer verehrt und gilt auch bei uns als Brückenheiliger sowie Schutzpatron des Beichtgeheimnisses. Die Astronomische Uhram Erker des Rathauses ist sowohl Kulturdenkmal wie auch Wahrzeichen von Prag. Sie hat drei Zeiger. Den Sonnenzeiger, Mondzeiger und einen der anzeigt, in welchem Sternzeichen die Sonne steht. Das untere Rund ist in 365 Stufen eingeteilt und dient als Kalender. Zu jeder vollen Stunde findet ein beeindruckendes Schauspiel statt. Dabei öffnen sich zwei Fenster der Uhr und die zwölf Apostel ziehen vorbei, während der Sensenmann die Todesglocke läutet und mit der anderen Hand eine Sanduhr hochhält.



Prager Burg mit Burgwache

Karlsbrücke mit der ersten und ältesten Statue des Hl. Nepomuk, der auch bei uns als "Brücken-Heiliger"verehrt wird.





Ramerberger Teilnehmer



Einladung zum Festsonntag, 18.06.

Geehrte Kameraden, Werte Vereine,

anlässlich unseres 100-jährigen Gründungsjubiläum veranstalten wir am Sonntag, den 18. Juni 2023 einen Festsonntag.

Dazu möchten wir euch recht herzlich einladen.

Ablauf:

09:30 Uhr - Aufstellung beim Bichler in Ramerberg 10:00 Uhr - Kirche (bei gutem Wetter im freien)

ca. 11:30 Uhr – Ehrung am Kriegerdenkmal

ca. 12:00 Uhr – Grußworte vom Vorstand und Mittagessen beim Bichler

Wir bitten euch, uns bis zum 31. Mai 2023 eine Rückmeldung an

Mail: hans.weiderer@gmx.de Telefon: 0179 505 8695 zu geben.

Auf Euer kommen freut sich die Krieger- und Soldatenkameradschaft Ramerberg.

Mit freundlichen Grüßen

KSK Ramerberg

1. Vorstand

JohannWeiderer

Katzbach 10 83543 Rott am Inn

Leistungsprüfung Freiwilligen Feuerwehr Ramerberg

18 engagierte Ramerberger Feuerwehr Frauen und -Männer stellten sich der Aufgabe und bereiteten sich akribisch auf die Leistungsprüfung "Wasser" vor, um die Einsatzfähigkeit im Brandfall für die Ramerberger Gemeindebürger/-innen und des Umlandes zu gewährleisten.

Nicht nur der praktische Teil dieser Prüfung sondern auch Wissen und Sachkunde wurden dabei verlangt. Knoten, wie z.B. Mastwurf gestochen oder Brustbund mit Spierenstichsowie Aufbau eines Löschangriffs und Saugschlauchkuppeln werden verlangt. Um dies alles aus dem ff zu beherrschen trafen sich die Floriansjünger in Eich beim Feuerwehrhausum sich auf die verschiedenen Leistungsstufen von 1-4 in 13 Übungseinheiten vorzubereiten. Von Stufe zu Stufe werden die Anforderungen erhöht. Die Leistungsprüfung dient dem richtigen Verhalten im Ernstfall. Dabei kommt es nicht nur auf Geschwindigkeit und Sorgfalt an, sondern auch auf das gegenseitige Vertrauen, um einen geordneten Löscheinsatz professionell abarbeiten zu können.

Kreisbrandmeister Markus Huber aus Rott, unterstützt von zwei Schiedsrichtern aus Pfaffing und Wasserburg,waren am Prüfungstag anwesend und nahmen unter strengen Augen die korrekte Abarbeitung in der dafür erforderlichen Zeit ab. Ein Dank an all jene, die ihre Freizeit im Ehrenamt dafür zur Verfügung stellen.



www.ff-ramerberg.de



Start in die neue Saison der Hot Socks

Die Hot Socks Kids, Teenies und Erwachsenen starten voller Vorfreude und Motivation in die kommende Trainingssaison für den Fasching 2023/2024.

Auch unser alljährliches Weinfest wird wieder stattfinden.

Wann: 08.07.2023

ab 18:30 Uhr

Wo: Hintergraben bei Zellerreith

Kommt vorbei und genießt die idyllische Stimmung bei einem Glas Wein und leckeren Brotzeitplatten und Grillspezialitäten.

Eine urige Atmosphäre, romantische Pavillons und Kerzenschein werden für eine gemütliche Stimmung sorgen. Und natürlich steht auch dieses Jahr wieder unser Shuttlebus bereit, der euch sicher nach Hause bringt.

Die Hot Socks freuen sich auf zahlreiche Gäste beim Weinfest und auf eine tolle Trainingssaison.



Sport

Er und Sie Schießen in Zellerreit

Zellerreit – Traditioneller Saisonendspurt beim "Er und Sie Schießen" in Zellerreith.

Insgesamt kämpften 15 Paare mit dem Luftgewehr um die besten Ränge. Als Sieger setzten sich Elke und Robert Buchner gegen die Paarungen Andrea und Martin Deml und Antonia und Kilian Sixt durch. Kilian Sixt hat den besten Teiler des Abends getroffen, einen 4 Teiler. Für die ersten drei Plätze gab es Geschenkgutscheine zu gewinnen, für alle teilnehmenden Damen gab es Blumen und für alle teilnehmenden Herren eine Flasche Bier mit Würstl.



Andrea Deml, Kilian Sixt, Elke Buchner







Schützen aus Zellerreith ehren ihre Vereinsmeister

Die Endfeier der Schützengesellschaft Zellerreith fand dieses Jahr wieder traditionell mit der Ehrung der Vereinsmeister und dem Schlachtschüsselessen statt. Weiterhin wurden durch den 2. Gauschützenmeister Erich Eisenberger Ehrungen des Gaus überreicht.

Die Eröffnung des Abends erfolgte durch den 1. Schützenmeister Dieter Maier. Begrüßen konnte er neben den anwesenden Ehrenmitgliedern Lorenz Bodmaier, Angela Hein, Georg Deml und Josef Bodmaier auch die Gastschützinnen Maria Bauer-Naundorf und Zenta Raig, die Jungschützen und deren Eltern und die Vorstandschaft.

Dieter Maier bedankte sich bei allen Helfern die den Schießbetrieb und die Veranstaltungen über die Saison möglich machen. Besonderer Dank gilt auch der Familie Esterer und dem gesamten Team.

Nach einem kurzen Rückblick über eine - endlich wieder komplette - Saison wurden die Ergebnisse bekannt gegeben.

Regina Maier und Christian Lipp überreichten die Preise an die Jungschützen. Bei Luftgewehr Schüler hat Kilian Sixt den 1. Platz erreicht mit einem Schnitt von 168,1 Ringen. Melanie Buchner erreichte in der Jugendklasse den 1. Platz mit einem Ergebnis von 256,8 Ringen. Das beste Ergebnis im Verein und damit 1. Platz in der Gruppe Junioren A hatte Antonia Sixt mit 282,0 Ringen.

Dieter Maier und Martin Purainer vergaben die Preise an die Erwachsenen. In der Damenklasse erkämpfte sich wieder Regina Maier den 1. Platz mit 273,3 Ringen, der 2. Platz geht an Hildegard Berger mit 271,8 Ringen und der 3. Platz an Elke Buchner mit 257,1 Ringen. In der Schützenklasse wurde der 1.Platz auch in diesem Jahr von Christian Lipp mit einem Ergebnis von 278,2 Ringen belegt, den 2. Platz belegt Martin Purainer mit 256,6 Ringen und den 3.Platz Werner Sixt mit 255,8 Ringen. Bei der Freizeitklasse erreichte Maria Sixt einen Schnitt von 72,2 Ringen. In der Luftgewehr Klasse aufgelegt wurde der 1.Platz von Josef Panzer mit dem Ergebnis von 96,6 Ringen belegt, der 2. Platz geht an Josef Lipp sen. mit 96,3 Ringen und der 3.Platz an Dieter Maier mit 95,8 Ringen.

In der Luftpistolenklasse ging der 1.Platz an Josef Panzer mit 257,0 Ringen und den 2. Platz belegt Rupert Riedl mit 242,4 Ringen. Bei der Freizeitklasse erzielte Manfred Steinbeiß einen Schnitt von 79,6 Ringen.

Das Jahresbestblatt Luftgewehr traf Regina Maier mit einem 3,7 Teiler und bei Luftpistole Josef Panzer mit einem 39 Teiler.

Anzeigen- und Redaktionsschluss für Juli:

Samstag, 1. Juli 2023

ramerberg@diedruckerei.net

2. Gauschützenmeister Erich Eisenberger überreichte an Ruppert Bodmaier und Josef Panzer eine Auszeichnung für 40 Jahre Vereinstreue und für 50 Jahre Mitgliedschaft an Josef Bodmaier, Angela Hein, Josef Schaber, Dieter Maier und Lorenz Bodmaier. Zusätzlich wurde die Ehrennadel in Gold an Josef Panzer überreicht. Erich Eisenberger wünscht für die neue Saison viele Ringe und schöne Blattl.



Dieter Maier, Ruppert Bodmaier, Josef Schaber, Lorenz Bodmaier, Angela Hein, Josef Panzer, Josef Bodmaier, Erich Eisenberger

Ihre Helfer vor Ort: www.ff-ramerberg.de





Wasserburger Frühlingsfest 17. - 29. Mai

Großer Vergnügungspark - Festzelt - Wiesn Alm - Livebands

Buslinien am Eröffnungstag, dann jeweils Freitags, Samstags u. Pfingstsonntag Festeinzug durch die Altstadt 17. Mai (18.30 Uhr)





Tischreservierungen: unter www.wasserburger-fruehlingsfest.de und ab 16. Mai im Festzelt (Festbüro)

Siegerehrung Holzpokalschießen der Schützengesellschaft Zellerreith

Zellerreith – Zum zweiten Mal wurde der Holzpokal, gestiftet von Josef Panzer, ausgeschossen. Die Siegerehrung fand am vergangenen Sonntag im Gasthaus Esterer statt. Schützenmeister Dieter Maier begrüßte die vielen Teilnehmer und bedankte sich bei den Vereinen und Mitgliedern fürs Einsagen und Mitmachen. Weiterhin bedankte er sich bei allen Helfern, der Familie Esterer für die Räumlichkeiten und auch bei Regina Maier fürs vorbereiten der Preise.

Dreizehn Gruppierungen kämpften von 30. März bis 02. April um die Mannschaftswertungen, Meistbeteiligung und um die Einzelpreise in der Blatt'lwertung. In diesem Jahr hat leider die Technik einen Streich gespielt, daher mussten alle geschossenen Streifen neu eingelesen werden.

Die Sieger der Mannschaftswertung wurden als erste geehrt; pro Gruppierung wurden die 7 besten Schützen für die Mannschaft nach dem Punktesystem gewertet. Den 3. Platz belegte der SV Ramerberg mit insg. 357,5 Punkten, den 2. Platz die Freiwillige Feuerwehr Ramerberg mit 331,4 Punkten. Dafür erhielten beide Gruppierungen einen Gutschein des Gasthauses Esterer über Rollbraten. Der 1. Platz und damit Gewinner des Holzpokals ging an die Hütte Zellerreit für erreichte 321,1 Punkte. Josef Panzer überreichte den Pokal an Hans Scherfler.

Bier Tragerl gab es für die Erstplatzierten der Meistbeteiligung. Der 1. Platz wurde mit 4 Teilnehmern Vorsprung an den SV Ramerberg vergeben, gefolgt von der Hütte Zellerreit mit 36 Teilnehmern und auch wieder 4 Teilnehmern Vorsprung vor dem nächstplatzierten, den Ramerberger Frauen mit 32 Teilnehmern.

25 Fleisch- und Wurstpreise wurden in der Blattlwertung vergeben. Das Beste Blattl, einen 11,6 Teiler, schoß Josef Bodmaier für den WSV Zellerreith.

Nach der Siegerehrung ließ man den Abend in gemütlicher Runde ausklingen.



Martin Purainer, Josef Panzer, Hans Scherfler, Dieter Maier

www.diedruckerei.net





Ausflug des SV Ramerberg für Tung und Alt

Am Samstag, 23.09.2023 fahren wir mit dem Bus in die **Westernstadt Pullmann City** nach Eging.

Ab 15 Jahre / Erwachsene Kinder bis 14 Jahre

Eine Mitfahrt für Kinder/Jugendliche unter 16 Jahren ist nur in Begleitung eines Erwachsenen möglich!

An diesem Wochenende ist

CIVILWAR

€ 50,00

€ 35,00

An diesem Wochenende kommen die Uniformierten wieder voll auf ihre Kosten, denn dann findet das alljährliche Civil War Weekend statt – ein eindrucksvoller Einblick in die Amerikanische Geschichte mit Truppenaufmärschen, einer Kavallerie und vielen historischen Informationen. Eine Veranstaltung mit internationalem Niveau. Verpassen Sie nicht diese eindrucksvolle Repräsentation der Amerikanischen Geschichte im Rahmen des Civil War Weekends.

Shows & Specials

Comedy Zaubershop
Zaubertricks und Tischzauberei mit
Doc Magic Giuseppe
Aber falls Sie jetzt denken, die Show sei nur für
Kinder geeignet: weit gefehlt! Lassen Sie sich überraschen!

Wild Wild West Show

Lassokünstler, Messer- und Thomahawk-Werfer, traditionelle Indianertänze, Trick-Riding, Tiershows mit Hunden, Pferden und Falken sowie viel weiteres mehr, präsentiert vom einzigartigen Pullman City Showteam! Fähigkeiten, die in der Zeit des Wilden Westens zum Alltag gehörten, beherrschen heute nur noch wenige. Unser Pullman City-Showteam hat sich diesen Fertigkeiten verschrieben und sie zu einer wahren Kunst gemacht, die die Besucher in den Bann zieht und in eine andere Welt entführt.

Anmeldung gerne bei Gaby Reich 0174-3346451 oder reich_gaby@web.de



Tennis Turnier Zellerreit

Am Sa., 22.04. trafen sich viele Tennismitglieder zum traditionellen Tennis-Eröffnungsturnier des WSV-Zellerreit. Über 17 Teilnehmer freuten sich Organisator Alex Schüller und Abteilungsleiterin Petra Zollner. Alle hatten bei bestem Wetter richtig Spaß. Jeder spielte mit jedem und sammelte fleißig Punkte. Die Damen wurden für einen errungenen Sieg mit doppelter Punktzahl belohnt. Das stachelte den Ehrgeiz der männlichen Teilnehmer entsprechend an. Am Ende hatte das Damen Team die Nase vorn und sammelte mehr Siegpunkte als die Herren. Egal wie sich die Herren auch anstrengten – der Damen Sieg war nie in Gefahr. Sportwart Alex Schüller gratulierte den Damen und tröstete mit einem Augenzwinkern die unterlegenen Herren.

Der Spaß stand im Vordergrund. Abgerundet mit Kaffee und Kuchen, wieder einmal eine gelungene Veranstaltung der Zellerreiter Tennisler.

1.000 € vom SV Ramerberg für Mike Glemser

Der SV Ramerberg hatte beim ersten Heimspiel und Rückrundenstart gegen Eiselfing zu einer Spendenaktion für den verunglückten Starbulls Rosenheim Spieler Mike Glemser aufgerufen. Der SV Ramerberg spendet alle an dem Spieltag eingenommenen Zuschauereintrittsgelder und die beiden Schiedsrichter Armin Just und Christian Kisler haben auf Ihre Aufwandsentschädigung verzichtet und für die Aktion gespendet. Der SV Ramerberg freut sich, dass er Mike Glemser mit der stolzen Summe von 1.000 € unterstützen kann.

Der SV Ramerberg bedankt sich bei den zahlreichen Besuchern und den Schiedsrichtern für die Unterstützung!





Start in den April beim Stampfl-Berglauf

Scheint die Sonne, so wird gejammert: "da werden wir heute am Berg gegrillt!" Regnet es, so hat so manch einer die Sorge, man könnte sich im Ziel verkühlen. Der Wettergott hat es nicht leicht mit den Wettkampfläufern. Manch einen beschlich gar die Sorge, die Ausschreibung zum Stampfl Berglauf am 1. April, könnte nur ein Aprilscherz vom SC Haag werden...



Helmut Hell hatte uns für eine ökologische Anreise den WSV-Bus organisiert. So machten wir uns also bei Regen und starken Wind am 01.04.2023 auf nach Kloster Au. Zum Glück hatte der SC Haag keinen Aprilscherz gemacht, sondern war wie immer bestens gerüstet für den Stampfl Berglauf.

Lisa Brunnthaler, Helmut und Martin Hell, Joseph, Sabine und Stefan Maierbacher, Magdalena März, Marinus Winhart und Toni Wollmannnsperger (unser WSV-Neuzugang) stellten sich dem Berg. Zur allgemeinen Überraschung stand, trotz dem Sauwetter, am letzten Bergstück unser Coach Helmut und sorgte lautstark für eine große Portion extra Motivation. So wurden tolle Ergebnisse erzielt. Helmut und Toni belegten in ihrer Altersklasse den zweiten Platz. Herzlichen Glückwunsch an Euch! Dazu kamen noch drei Mal der 4. Platz, und je einmal der 5., 13., 14. und 24. Platz in den zum Teil sehr starken Altersklassen.

Besonders erfreulich ist dieses Jahr der 7. Platz in der Mannschaftswertung. Diese, für uns WSVIer fast schon historische Platzierung, haben wir Lisa Joseph und Martin zu verdanken!

Am Ende bleibt nur noch hervorzuheben, dass Stampfl der Wettkampf mit dem besten Kuchenbuffet ist und wir nächstes Jahr gerne wieder, vielleicht mit noch mehr WSVIern teilnehmen werden.

WSV Maibaumradltour

1. Mai und wieder fand die Maibaumradltourdes WSV Zellerreit statt. Bei Sonne und Wolken starteten insgesamt 34 Teilnehmern in drei Gruppen vom WSV Vereinsheim. Die große Tour mit fast 46 kmging über Sendling nach Griesstätt und Haid nach Kolbing. Über die Staatstraße weiter nach Talham und um Alteiselfing herum. Danach gings durch Eiselfing an Bachmehring vorbei über Langwied unter der B304 zum Penzinger See. Hier dann über Rupertsham und Odelsham über den Inn nach Gabersee, Reitmehring und Edling nach Dirnhart. Von da über Angersberg und Oberübermoos nach Pfaffing.



Zum Schluss über Steinhart nach Graben und wieder zurück zum WSV Vereinsheim. Die Mittlere Strecke führte größtenteils über die gleiche Stecke nutzte jedoch einige Abkürzer. Zum Ende der Radltour konnte man dann die Teilnehmer nicht mehr halten und eine jeder wollte das erste Kuchenstück. Die Kinderrunde führte über Graben und Oberöd nach Grafa. Von da aus nach Rettenbach mit einer Pause an der Attel. Und weil es so gut lief,habens noch einen Abstecher nach Boinggradelt. Anschließend gingsdurch Rettenbach nach Potzmühl und zurück nach Grafa. Hier jedoch dann nach Lehen über die Staatsstraße nach Stetten und zurück über Graben zum Vereinsheim.

Wie immer wurde durch die Tennisabteilung für das leibliche Wohl gesorgt und dann anschließend in geselliger Rundebei einem ausgedehnten Ratsch genossen.

Kinder- und Jugendseite

FEHLERBILDER

Im unteren Bild haben sich 10 Fehler eingeschlichen. Kannst du sie alle finden?





Sitzungstermine

Beginn immer um 19:00 Uhr im Gemeindehaus

16.05.2023 06.06.2023 18.07.2023

Die kommenden Termine für die nächsten Gemeinderats-Sitzungen finden Sie ebenfalls bei uns auf der Gemeindehomepage <u>www.ramerberg.de</u>. Klicken Sie hierzu im Menü auf den Punkt 'Bürgerservice & Politik' und dann auf den Unterpunkt: 'Gemeinderat' und dann auf 'Sitzungskalender'.

Bauausschuss-Sitzungen werden gesondert bekannt gegeben. Bitte entnehmen Sie diese Information von unserer Internetseite:

www.ramerberg.de und aus den Schaukasten.

Müllabfuhrtermine für den Hausmüll

17.05.2023 01.06.2023 14.06.2023 28.06.2023 12.07.2023 26.07.2023

Abfallplan für die Blaue Tonne

17.05.2023 28.06.2023 26.07.2023

Öffnungszeiten der Gemeinde Ramerberg (VG)*

Dienstag 14:00 – 17:00 Donnerstag 14:00 – 18:00 E-Mail: gemeinde@ramerberg.de

www.ramerberg.de

Telefon: 08039 5588

* Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung möglich!

VG Rott a. Inn*

Montag 8:00 – 12:00 Uhr
Dienstag 8:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 18:00 Uhr
Freitag 8:00 – 12:00 Uhr

Öffnungszeiten Wertstoffhof Ramerberg (Anger):

 Mittwoch
 9:00 – 11:00 Uhr

 Donnerstag
 17:00 – 19:00 Uhr

 Samstag
 9:00 – 11:00 Uhr

 Telefon:
 08039 1833

Gemeindearbeiter (Notfall): 0173-9862846 Wasserwart (Notfall): 01522-4318747

Telefonnummern Notfall

Polizei 110
Feuerwehr 112
Rettungsdienst / Notarzt 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
Giftnotruf München 089/19240

Impressum

Gemeinsame Herausgeber: Gemeinde Ramerberg

Rotter Straße 2 · 83561 Ramerberg

Die Druckerei Schimansky & Weinbeck GmbH & Co. KG Albachinger Str. 2 a · 83539 Pfaffing OT Forsting

Telefon: 08094 90503-0 Telefax: 08094 90503-29

E-Mail: ramerberg@diedruckerei.net

Verantwortlich für den Inhalt: Gemeinde Ramerberg

Weiterer redaktioneller Inhalt:

Die Druckerei Schimansky & Weinbeck GmbH & Co. KG

Anzeigen:

Die Druckerei Schimansky & Weinbeck GmbH & Co. KG

E-Mail: info@diedruckerei.net Telefon: 08094 90503-0

Druck:

Die Druckerei Schimansky & Weinbeck GmbH & Co. KG

Auflage: 700 Stück

Die (auch auszugsweise) Vervielfältigung und Veröffentlichung in anderen Medien ist aus urheber- und datenschutzrechtlichen Gründen nicht gestattet.

Das Gemeindeblatt erscheint seit September 2011 alle zwei Monate und wird kostenlos an alle Haushalte der Gemeinde verteilt.

Titelfoto: KSK Ramerberg, Penzkofer

Anzeigen- und Redaktionsschluss für Juli 2023: Samstag, 01.07.2023



Das sind Ihre Vorteile:

- ✓ Niedrige Beiträge
- ✓ Top-Schadenservice
- ✓ Beratung in Ihrer Nähe

Nutzen Sie die Chance und vergleichen Sie Ihre Autoversicherung mit unserem Angebot. Kommen Sie vorbei. Wir beraten Sie gerne.

Vertrauensmann Reinhard Arbter

Mobil 0176 39886114 reinhard.arbter@HUKvm.de Moosham 8, 83556 Griesstätt Öffnungszeiten finden Sie unter HUK.de/vm/reinhard.arbter

Vertrauensmann Hans Hangl

Tel. 08039 2135 hans.hangl@HUKvm.de Stögerfeld 4, 83543 Rott Öffnungszeiten finden Sie unter HUK.de/vm/hans.hangl



